

AG „Ersthelfer“

Wöchentlich treffen sich am Donnerstagnachmittag Jungen und Mädchen der 3. und 4. Klassen, um gemeinsam fit im Thema „Erste Hilfe“ zu werden. Dieses Wissen brauchen unsere mutigen Helfer täglich auf dem Pausenhof, um anderen Kindern in Not helfen zu können. Damit wir auch direkt von den Profis lernen, wird unsere AG vom Arbeiter Samariter Bund (ASB) unterstützt. So oft es geht, schaut eine Mitarbeiterin vorbei und bespricht mit uns wichtige Themen. Dabei müssen viele Sachen auch praktisch geübt werden.

Wie kümmere ich mich, um eine verletzte Person?

Wie versorge ich eine Wunde richtig?

Wie hole ich Hilfe?

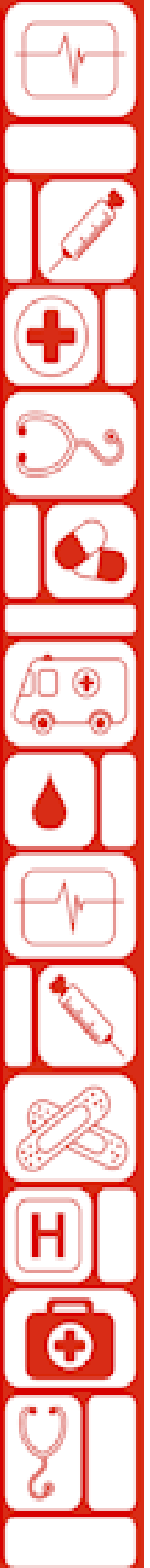
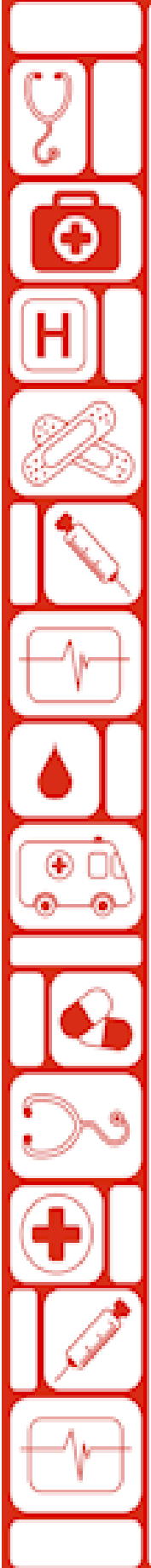
Was tue ich, wenn eine Person nicht ansprechbar ist?

Dies sind nur einige der Fragen, die bei uns beantwortet werden. Voller Freude und Motivation stellen wir uns einer Reihe an wichtigen Fragestellungen und üben den Ernstfall.

Damit ihr einen kleinen Einblick von unserer AG „Ersthelfer“ bekommt, zeigen die nachfolgenden Bilder einen kleinen Teil unserer Arbeit.

Vielleicht willst ja auch du nächstes Jahr ein Erste Hilfe Held werden!





Zunächst einmal mussten wir lernen, was es alles in unserem Erste Hilfe Rucksack gibt und wie wir die Sachen zu packen haben. Wenn es bei einem Notfall schnell gehen muss, muss jeder Ersthelfer genau wissen, wo er was findet.

Wie lege ich einen Verband an?

Chrissi vom ASB zeigte es uns!

Danach waren wir an der Reihe!



Zehra und Melissa wagten sich an die anspruchsvolle Aufgabe. Mit ein bisschen Übung gelang es ihnen schon sehr gut. Übung macht den Meister!



Nach einigen Monaten in der Schule durften wir den ASB auf der Wache besuchen, um einen Einblick in die Arbeit der Rettungsassistenten zu bekommen.



Wie schaut ein Rettungswagen eigentlich innen aus?

Erstaunt warfen wir einen Blick hinein.



Wie viele Patienten wohl schon auf dieser Liege versorgt worden?

Chrissi nahm sich Zeit für all unsere Fragen.

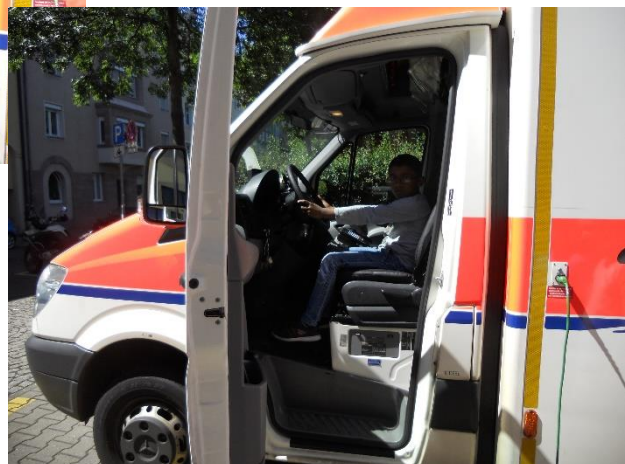




Im Innenraum des Rettungswagens staunten wir über die viele Technik. Wir wollten einfach alles sehen und testen. Dies durften wir bei den Blutdruckgeräten. An unserem Blutdruck merkten wir, wie aufgeregt wir waren.



Doch nun kam unser Highlight! Einmal im Rettungswagen vorn sitzen!



Vielleicht gehört ja genau dies später einmal zu unserem Beruf!